

## Festliche Zeit

Sumiswald –  
23. Dezember 2016  
bis 2. Januar 2017:  
«Das schönste  
Geschenk ist  
gemeinsame Zeit.»  
Diese Aussage fasst  
die, meiner Meinung  
nach, wichtigsten  
drei Merkmale des  
Weihnachtskurses in  
Sumiswald zusam-  
men: Schenken,  
Gemeinsames und  
die Zeit.



In diesem Lager spielte die Zeit keine Rolle und doch wurde sie fortlaufend geschenkt. Wir konnten uns einander anpassen, soviel Zeit nehmen wie nötig, um stressfrei die Tage zu geniessen. Die Aktivitäten waren so geplant, dass dies problemlos für alle Teilnehmenden zu organisieren war, ohne jemals unter Zeitdruck zu kommen. Ohne Druck konnten wir uns frei fühlen. Auch bei der



Zeit hatten wir die Freiheit, sie so einzusetzen, wie wir sie individuell brauchten, wie es uns am glücklichsten machte. Wir nutzten sie für unterschiedliche Angebote und Aktivitäten, die wir meist gemeinsam ausführten, wobei immer die Möglichkeit bestand, Zeit für sich selbst zu nehmen.



Jeden Morgen gab es den beliebten Brunch und abends ein köstliches Nachtessen. Dazu servierte man uns Aktivitäten wie den Spass-Parcours, den Besuch der JURAworld (Ausstellung des Kaffeemaschinenherstellers) mit einer Führung rund um den Kaffee, das Einkaufen im Shoppyländ, das gemeinsame Dekorieren der Räume zu Silvester, Meditation, Massage und selbstverständlich das



Feiern der Festtage. Zwischen den Angeboten hatten wir die Zeit, uns besser kennenzulernen, zu lachen und zu plaudern, was manches Mal dazu führte, dass man Gruppen bei Quizspielen laut hals lachen hörte.

Die Zeit war stets, aber unmerklich, vorhanden und doch ein ewiger Begleiter, der für jeden Einzelnen zur Verfügung stand. Da wir diese Zeit gemeinsam so geniessen konnten und uns vom Alltag erholen durften, kam es uns vor, als verginge sie wie im Flug und kaum merklich, war die schöne Zeit zu Ende. Sicherlich werden viele wiederkommen, einige füllten das Anmeldeformular sofort aus. Freundschaften bildeten sich und während wir in den Alltag zurückkehren, freuen wir uns bereits auf die nächste gemeinsame Zeit, welche wohl das grösste Geschenk dieser Festtage war.